

**Tagungsprogramm der Jahrestagung des Arbeitskreises „Handlungs- und  
Entscheidungstheorie“ am 24. u. 25. Juni 2005 an der Universität Mannheim**  
**Tagungsort: B6, Raum A1.02 (siehe die Karte „Mannheim City“ auf der Homepage)**

Freitag, den 24. Juni 2005		
13.00-13.15	Thomas Bräuninger	<i>Begrüßung und Moderation</i>
13.15-13.55	Claudia Landwehr (Hamburg)	Präferenzbildung und -transformation als Prozess rationaler Entscheidung
13.55-14.35	Peter Schwarz (Göttingen)	Zur Bedeutung relativer Präferenzen auf das individuelle Wohlbefinden
14.35-15.15	Matthias Gsänger (Würzburg)	Robert Brandom und das Geben und Nehmen von Gründen. Zum Verhältnis von Rational Choice und Kommunikationstheorie
15.15-15.30	Pause	
		<i>Moderation: Joachim Behnke</i>
15.30-16.10	Volker Dreier (Jena)	Die politischen Handlungsregeln in Machiavellis <i>Il Principe</i> . Zur Behebung eines Forschungs- desiderats
16.10-16.50	Thomas Bräuninger (Konstanz)	Unter Ausschluss der Öffentlichkeit. Zur Verwendung zeitrestriktiver Verfahren in der Gesetzgebung
16.50-17.30	Gerald Schneider, Nina Wiesehomeier (Konstanz)	Die institutionellen Grundlagen des innen- politischen „Demokratischen Friedens“: Ein Vergleich der Wirkungen des Wahlrechts
17.30-17.40	Pause	
17.40-18.20	Christoph Hönnige (Potsdam)	Verfassungsgerichte als Waffe der Opposition – Lektionen aus Deutschland und Frankreich
		<i>Moderation: Hans-Peter Burth</i>
18.20-19.00	Steffen Ganghof (Köln)	Echte Mehrheitsdemokratie wiederentdeckt: Zur Theorie und Messung parlamentarischer Systeme
19.05-19.45	Mitgliederversammlung	

Samstag, den 25. Juni 2005		
9.15-9.55	Paul W. Thurner, Martin Binder (Mannheim)	Die Entscheidung zur Aufnahme/Unterhaltung transgouvernementaler Kommunikation: Die Ministerien der EU-Mitgliedstaaten
9.55-10.35	Claus Beisbart (Konstanz)	Entscheiden, wie man entscheidet. Eine entscheidungstheoretische Analyse zur EU Verfassung
10.35-10.50	Pause	
10.50-11.30	Annette Schnabel (Bielefeld)	Nationale Verfassungen und Frauenrechte in der Weltgesellschaft. Nationale Sonderwege oder weltweite Konvergenz?
11.30-12.10	Johannes Marx (Mainz)	Das Trips-Regime – ökonomisch analysiert

12.10-13.10	Mittagspause	
		<i>Moderation: R. Zintl/ N.N. (anfragen)</i>
13.10-13.50	Christian W. Martin, Thomas Plümper (Hamburg/Konstanz)	Politische Mitte und radikaler Rand: Was bewirken ideologisch motivierte Parteien im Parteiensystem?
13.50-14.30	Susumu Shikano, Paul Thurner, Axel Becker, Michael Herrmann (Mannheim)	Zur Anwendung einer generalisierten Form der diskreten Entscheidungsmodelle auf die Wahlforschung
14.30-14.45	Pause	
14.45-15.25	Clemens Kroneberg (Mannheim)	Die Erklärung der Wahlteilnahme und die Grenzen des Rational-Choice-Ansatzes. Zur politikwissenschaftlichen Nutzbarkeit eines allgemeinen Modells des Handelns
15.25-16.05	Volker Stocké (Mannheim)	Determinanten von Antwortverzerrungen bei retrospektiven Wahlbeteiligungsfragen